

12. Juli 2019. Freitag, Sühnenacht in Heroldsbach. Die Gottesmutter und Rosenkönigin von Heroldsbach spricht durch Ihr williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne um 11.00 Uhr und 16.30 Uhr in den Computer.

Im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ich, eure liebste Himmlische Mutter spreche jetzt und heute durch Mein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne, die ganz im Willen des Himmlischen Vaters liegt und die Worte wiederholt die heute aus Mir kommen.

Geliebte kleine Schar geliebte Gefolgschaft und geliebte Pilger und Gläubige von nah und fern. Ich möchte euch auch heute einige wichtige Weisungen und Informationen geben, die euer Herz erfreuen sollen.

Meine geliebten Marienkinder, wie ihr in der heutigen Lesung gehört habt hat der Böse wieder seine Krallen nach den Gläubigen ausgestreckt, um sie in dieser letzten Zeit noch umzustimmen. Viele Menschen wissen heute in dieser schweren Zeit nicht, wo sie die Wahrheit entdecken können. Es ist einfach eine völlige Unruhe und Durcheinander überall eingekehrt.

Man will sich Schutz und Hilfe suchen, weil man so nicht weiterleben kann. Die Menschen werden durcheinander gebracht und wissen nicht, wo sie die Wahrheit finden sollen. Man gibt ihnen überall die Lüge weiter und der Teufel freut sich darüber, dass es den Menschen so schlecht geht. Er klärt die Menschen in der falschen Richtung auf und es sieht oft so aus, als wenn es die Wahrheit bedeuten soll. Dieses Chaos ist überall eingekehrt.

Man möchte Ruhe und Frieden finden. Doch er ist nirgendwo zu finden. Die Uneinigkeit ist eingekehrt. Man ist sich nicht sicher, was nun wirklich die Wahrheit bedeutet. Satan möchte ja die Uneinigkeit und den Unfrieden. Er selbst möchte nicht, dass sich die Menschen verstehen und im Frieden leben wollen. Er ist der Durcheinanderbringer und das gibt ihm die Freude, die er verbreitet.

Es gibt nur einen Weg für die Menschen. Sie werden in der größten Not wieder zum Gebet und auch zum Rosenkranz greifen denn sie spüren es gibt nirgendwo eine bessere Hilfe.

Meine geliebten Marienkinder, wacht auf und teilt es den irrenden Menschen mit, dass ihr eine Hilfe anzubieten habt und diese Hilfe wird bald sichtbar werden.

Ihr alle benötigt noch eine gewisse Zeit der Geduld und des Durchhaltevermögens. Ihr möchtet alles gleich erledigt haben, was noch nicht erledigt ist. Doch so schnell geht es nicht, Meine geliebten Marienkinder. Die Zeit fünf Minuten vor Zwölf Uhr habe Ich euch schon prophezeit Doch Meine Zeit ist eine andere Zeit, die ihr in eurem Leben bemest.

Ihr habt noch zu wenig Geduld und möchtet alles sofort erledigt haben. Doch das geht leider nicht. Ich, als die liebste Gottesmutter weiß vom Himmlischen Vater dass Er die Zukunft und auch die Gegenwart mit einbezieht. Und so nimmt alles oft eine andere

Wendung. Ihr könnt es mit eurem Leben leider nicht vergleichen und darum seid ihr oft so ungeduldig. Doch glaubt Mir, der Himmlische Vater macht alles richtig, auch wenn ihr es nicht verstehen könnt.

Es benötigt oft eine andere Zeitdauer, bis ihr die Wünsche des Himmlischen Vaters erkennt und sie durch den Heiligen Geist in euch aufnehmen könnt. Der Heilige Geist gibt euch die Erkenntnisse, die ihr benötigt, um den Willen des Himmlischen Vaters zu ertasten.

Wendet euch von den bösen und undurchsichtigen Menschen ab, die euch das Böse übermitteln wollen und euch die falschen Ratschläge geben. Ihr sollt euch im Guten bewegen und das Böse abwehren.

Heute ist die Sühnenacht in Heroldsbach. Ihr werdet in euren Hausheiligtümern die Sühnenacht einlegen, da ihr noch nicht wieder in die Mulde gehen dürft, da diese renoviert wird. Betet in euren Hausheiligtümern und lasst nicht nach in den Sühnestunden. Sie bringen reichlich Frucht auch wenn ihr es nicht merkt.

Meine geliebten Marienkinder, ihr folgt Jesus nach, wie es auch die Apostel getan haben. Fragt auch ihr euch, was bekommen wir dafür, wenn wir alles, was uns lieb im Leben ist verlassen werden? Ihr müsst alles verlassen, denn es ist die Welt, die euch hinabziehen will. Die Welt hat viele Gelüste. Dagegen ist das Himmelreich ewiglich. Es hört nie auf. Die Erde vergeht, aber der Himmel ist ewiglich.

Das wollen die Menschen oft nicht verstehen. Sie meinen, sie könnten hier auf der Erde alles erleben und die Gebote außer Acht lassen. Das ist nicht die Wahrheit. Man muss schon vieles beachten, wenn man das ewige Leben erreichen will.

Warum versteht ihr Menschen nicht, dass die Opfer im Leben hinzugehören und es ohne Opfer nun mal nicht geht.

Ihr seid die Nachfolger der Apostel und müsst euch schon nach ihnen ausrichten. Nicht alles was im Leben geboten wird könnt ihr in Anspruch nehmen. Die Gebete sind ganz wichtig. Wenn ihr euch danach ausrichtet, so könnt ihr nicht fehl gehen.

Natürlich seid ihr alle Sünder und benötigt das Sakrament der Heiligen Beichte, um wieder auf den richtigen Kurs der Wahrheit zu gelangen. Ihr bleibt fehlerhafte Menschen und dürft euch nicht wundern wenn auch vieles daneben geht. Der Himmlische Vater weiß immer um unsere Fehler und berichtigt sie auch.

Er allein kennt unsere Schwächen und korrigiert uns, aber mit viel Liebe und Sanftmut, wie wir es selbst nicht fertig bringen. Ihr könnt auch noch die Engel zu Hilfe rufen, die euch beistehen werden, wenn ihr nicht weiter wisst. Sie werden euch ganz bestimmt das Gute raten und euch nicht in die Boshaftigkeit hinabsinken lassen. Es ist eine harte Zeit für euch alle und ihr werdet sehen, wie ihr in der Liebe und Wahrheit wachsen werdet.

Meine geliebten Mareinkinder, ihr seid Meine Geliebten und Ich werde euch nicht in diesem Chaos allein lassen. Ich werde euch auf eurem schweren Weg begleiten. Ihr sollt spüren, dass eure liebste Mutter und Königin mit euch ist.

Ihr werdet mit der liebsten Gottesmutter der Schlange den Kopf zertreten. Dann, wenn es die Zeit erlaubt und der Himmlische Vater eingreift, dann wird es geschehen. Seid nicht ungeduldig. Es wird sich alles ereignen, wie es der Himmlische Vater für euch vorgesehen hat. Die Menschen können irren, aber der Himmlische Vater irrt sich nicht. Es geht alles seinen Lauf. Beobachtet weiter die Zeichen an den Gestirnen und die weiteren sicheren Zeichen, die euch der Himmlische Vater gibt, damit ihr spürt, ihr seid nicht allein und Er hilft euch. Er verlässt euch sicher nicht. Bin Ich nicht als Himmlische Mutter ständig um euch bemüht, euch zur Seite zu stehen? Ich schicke euch Meine Legionen von Engeln, die euch auf eurem schweren Weg begleiten sollen. Auch sie sind bereit euch zu helfen. Ihr müsst sie nur immer wieder zu Rate ziehen. Sie lassen sich gerne bitten und warten auf eure Bitten.

Nun ist morgen der besondere Tag der Rosa Mystika, der 13. Juli. Nur es wird Meiner kleinen Anne ein wenig zu schwer, an diesem Tag auch noch eine Botschaft zu schreiben, denn sie ist im Augenblick zu sehr überfordert. Durch ihre Blindheit des rechten Auges hat sie große Probleme die vielen Botschaften zu schreiben. Doch sie ist sehr willig und im Gehorsam schreibt sie diese auf und weigert sich auch nicht auch wenn es ihr viele Schwierigkeiten bereitet.

Heute habt ihr der liebsten Himmlischen Mutter einen reichen Blumenschmuck gekauft damit sie an dem kommenden Tag besonders geehrt wird. Auch habt ihr in der letzten Zeit wunderschöne Marienlieder gesungen. Ihr habt euch die Zeit genommen. Sie bringt eure Herzen in die tiefen Freuden.

Den ganzen Tag verbringt ihr mit viel Gebet, Sühne und Opfer und es wird euch nicht zu viel werden, denn ihr beklagt euch nicht über die fehlende Zeit. Wenn nur alle katholischen Christen erfahren könnten, wie viel Freuden die Gebete und die Verbindungen mit der Übernatur bringen. Sie würden ein ganz anderes Leben aufbauen können, um glücklicher zu werden.

Leider suchen sie das Glück in der Welt und vergessen, dass nicht nur der Körper seine Bedürfnisse hat, sondern auch die Seele nicht zu kurz kommen darf. Die Seele ist mit dem Körper dicht verbunden, ja sie gehören zusammen und müssen deshalb beide gepflegt werden. Das vergessen viele Menschen die nur auf das Äußere das Gewicht legen und die Seele vernachlässigen.

Freut euch alle Tage, dass ihr den Glauben leben könnt und dort hineingeboren wurdet. Das ist ein großes Geschenk und nicht zu ersetzen. Dankt und jubelt alle Tage, denn der Glaube bringt euch viel Abwechslung und nur das Gute. Der Himmlische Vater will euch, Seine Vaterkinder und auch Ich alle Meine Marienkinder immer erneut erfreuen.

Zum Abschluss will Ich euch segnen mit allen Engeln und Heiligen in der Dreieinigkeit im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ihr seid die Getreuen und werdet mit allen Fasern unserer Herzen geliebt. Deshalb entwickelt keine Ängste vor dieser letzten und schwierigsten Etappe, wo Satan sich noch einmal zeigen wird.